



# PCV-180

PROFESSIONAL MIXING CONTROLLER

## BEDIENUNGSANLEITUNG

**VESTAX CORP.**

1-18-6 Wakabayashi, Setagaya-ku, Tokyo 154-0023, Japan  
Tel.: +81 - 03-3412-7011 Fax: +81 - 03-3412-7013

**VESTAX Europe Ltd.**

Unit 5 Riverway Industrial Park, Alton, Hampshire GU34 2QL, England  
Tel.: +44 8707 555 899 Fax: +44 1420 80040

**VESTAX German Distributor**

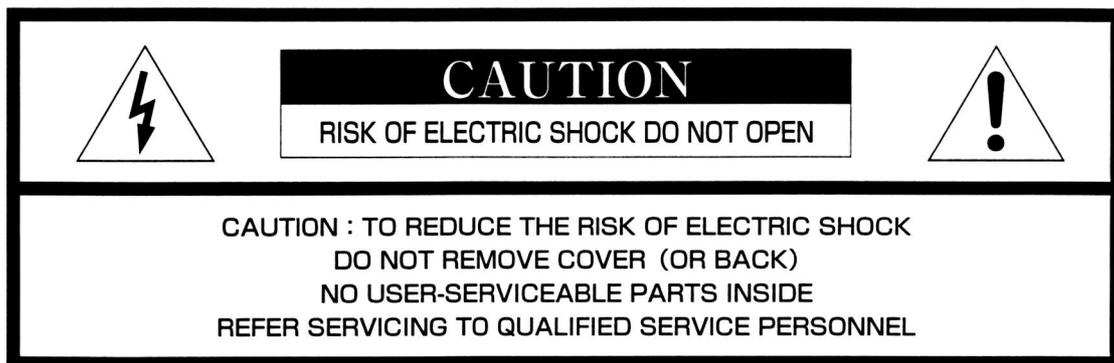
KORG & MORE, a Division of Musik Meyer GmbH  
Postfach 21 47, 35009 Marburg, Germany  
Tel: 06421 - 989 0 Fax: 06421 - 989 530

**VESTAX Europe Technical Support**

Rheinstr. 213, D-53332 Bornheim, Germany  
E-Mail: tech@vestax.com

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE!</b> .....	<b>3</b>
<b>MERKMALE</b> .....	<b>4</b>
<b>TECHNISCHE DATEN</b> .....	<b>4</b>
<b>BEDIENELEMENTE UND FUNKTIONEN</b> .....	<b>5</b>
Programm-Sektion .....	6
Mic-Sektion .....	7
MASTER SECTION .....	7
Rückseite .....	8
<b>AUSTAUSCH DER FADER</b> .....	<b>9</b>
Kanalfader austauschen .....	9
Crossfader austauschen .....	10
<b>ANSCHLUSSVERBINDUNGEN</b> .....	<b>11</b>



Der Blitz mit der Pfeilspitze im gleichseitigen Dreieck soll den Anwender vor nichtisolierter gefährlicher Spannung im Geräteinnern warnen. Diese Spannung kann so hoch sein, dass die Gefahr eines Stromschlags besteht.



Das Ausrufezeichen im gleichseitigen Dreieck soll den Anwender auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanleitungen aufmerksam machen, die im mitgelieferten Informationsmaterial näher beschrieben werden.

## WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE!

**Bitte lesen Sie die nachfolgenden Hinweise sorgfältig und vollständig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.**

Dieses Produkt wurde gemäß strenger Qualitäts- und Sicherheitsstandards gefertigt. Ungeachtet dessen sollten Sie die nachfolgend aufgeführten Sicherheitshinweise besonders beachten.

1. Lesen Sie alle Sicherheits- und Bedienungshinweise vollständig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
2. Die Sicherheits- und Bedienungshinweise sollten Sie unbedingt aufbewahren, da Sie sie später noch einmal benötigen könnten.
3. Beachten Sie die auf dem Gerät und im Bedienungshandbuch vorhandenen Warnhinweise.
4. Verfahren Sie mit dem Gerät nur auf die im Bedienungshandbuch angegebene Weise.
5. Trennen Sie das Gerät vom Netz, bevor Sie es reinigen. Verwenden Sie zur Reinigung nur ein trockenes oder leicht angefeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keine flüssigen Reinigungsmittel.
6. Verwenden Sie keinerlei Zubehör zu diesem Gerät, welches nicht ausdrücklich vom Hersteller empfohlen wird.
7. Betreiben Sie das Gerät keinesfalls an Orten, an denen Wasser oder Feuchtigkeit vorhanden sind, also beispielsweise in der Nähe von Badewannen, Wasch- oder Spülbecken, Schwimmbecken, in feuchten Kellern o. ä.
8. Betreiben Sie das Gerät nur an Orten, an denen es einen festen und sicheren Stand hat, um eine Gefährdung des Gerätes als auch der bedienenden oder anderer Personen auszuschließen. Falls das Gerät fest installiert werden soll, beachten Sie beim Einbau die Vorgaben des Herstellers. Verwenden Sie eine vom Hersteller eventuell mitgelieferte oder empfohlene Halterung.
9. Die am Gerät vorhandenen Lüftungsschlitze und -öffnungen dienen einem zuverlässigen Betrieb und schützen es vor Überhitzung. Decken Sie diese Öffnungen niemals ab. Das Gerät sollte nicht in der Nähe von Wärmequellen wie beispielsweise Heizkörpern oder -schächten aufgestellt werden. Bei Festinstallation sollte auf eine ausreichende Kühlluftzufuhr geachtet werden. Beachten Sie diesbezüglich die im Handbuch gegebenen Anweisungen.
10. Das Gerät darf nur an eine Stromquelle angeschlossen werden, die den Angaben in der Betriebsanleitung oder am Gerät entspricht. Wenn das Gerät an eine Stromquelle angeschlossen wird, die nicht diesen Vorgaben entspricht, besteht die Gefahr einer Überlastung, welche das Gerät beschädigen oder zerstören kann.
11. Achten Sie darauf, dass das mitgelieferte Netzkabel so verlegt wird, dass es nicht geknickt oder anderweitig beschädigt werden kann. Dies gilt insbesondere für den Anschluss an das Gerät selbst sowie für den Anschluss an die Netzsteckdose.
12. Als Überlastschutz wurde in das Gerät ein Schutzstecker integriert. Im Handbuch finden Sie weitere Informationen zur Ersetzung bzw. Wiedereinschalten dieser Schutzvorrichtung. Wenn die Schutzvorrichtung ersetzt werden musste, vergewissern Sie sich, dass die beauftragte Fachwerkstatt ein Ersatzteil verwendet hat, welches den Vorgaben des Herstellers entspricht. Die Verwendung eines identischen Überlastschutzes muss gewährleistet sein.
13. Trennen Sie das Gerät bei Auftreten von Gewittern oder bei voraussichtlicher Nichtverwendung auf einen längeren Zeitraum vom Netz. Dadurch vermeiden Sie Beschädigungen infolge von Blitzschlag und Überlast.
14. Achten Sie darauf, dass verwendete Netzsteckdosen und Verlängerungskabel nicht überlastet werden. Andernfalls besteht Feuergefahr sowie die Gefahr eines elektrischen Schlages.
15. Achten Sie darauf, dass niemals Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Geräteinnere gelangen. Im Geräteinneren befinden sich Bereiche, in denen sehr hohe Spannungen anliegen. **Achtung:** Es besteht Feuergefahr sowie die Gefahr eines elektrischen Schlages.
16. Die Wartung des Gerätes sollte qualifiziertem Fachpersonal vorbehalten bleiben. Beschränken Sie sich bitte auf die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Maßnahmen.
17. Trennen Sie das Gerät umgehend vom Netz und wenden Sie sich an Ihren Kundendienst, wenn
  - a) Netzkabel oder Netzstecker Beschädigungen aufweisen;
  - b) Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangt sind;
  - c) das Gerät dem Regen ausgesetzt war;
  - d) am Gerät Fehlfunktionen auftreten, die nicht im Handbuch dokumentiert sind (überlassen Sie in diesem Fall die Reparaturarbeiten unbedingt einem qualifizierten Techniker);
  - e) das Gerät fallengelassen wurde oder das Gehäuse Beschädigungen aufweist;
  - f) am Gerät offensichtliche Leistungsabfälle auftreten (dies weist auf einen Reparaturbedarf hin).
18. Wenn Geräteteile ersetzt werden mussten, vergewissern Sie sich, dass die beauftragte Fachwerkstatt Ersatzteile verwendet hat, welche den Vorgaben des Herstellers entsprechen. Bei Verwendung anderer Teile besteht Feuergefahr sowie die Gefahr eines elektrischen Schlages.
19. Nach Reparaturen oder Wartungsarbeiten am Gerät sollten Sie den verantwortlichen Techniker dazu veranlassen, Sicherheitsüberprüfungen am Gerät durchzuführen.
20. Dieses Gerät sollte nur mit einem vom Hersteller empfohlenen Transportwagen oder Karren transportiert werden. Gehen Sie während des Transports mit äußerster Sorgfalt vor. Abruptes Anhalten, übermäßiger Kraftaufwand und Bodenunebenheiten können ansonsten zu einem Umkippen des Transportmittels und Schäden am Gerät selber führen.



Wir wollen Ihnen zum Kauf der **PCV-180 PROFESSIONAL MIXING CONTROLLER** von VESTAX gratulieren und uns recht herzlich bei Ihnen bedanken. Bitte lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam und vollständig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, denn erst, wenn Sie alle seine Eigenschaften kennen, können Sie es optimal nutzen.

## MERKMALE

- elegantes neues Gehäusedesign
- fortschrittliche Effektmerkmale mit wählbarer PRE/OFF/POST-Einstellung
- umfassende Kopfhörer- und Abhörfunktionen für zuverlässiges Monitoring im Split- oder Stereomodus
- 3-Band-Isolator mit dem einmaligen *INFINITY CUT* von VESTAX
- Crossfader kann von Benutzer gewartet und ausgetauscht werden.
- vibrationsarmes, aus hochdichtem Kunststoff gegossenes Chassis
- 60-mm-Fader für die drei Programmkanäle bieten noch feinfühligere Kontrolle beim Techno- und Trance-Mixing.
- Effect-Send-Schalter in jedem Eingangskanal für optimale Effekt-Performance. Die Regler für Send- und Return-Pegel befinden sich zentral in der Master-Sektion.
- Die neuen überlegenen Crossfader (CF-PCV) sind sehr langlebig und ermöglichen extrem reibungslosen Betrieb.

## TECHNISCHE DATEN

Nominaler Eingangspegel/maximaler Eingangspegel/Eingangsimpedanz:

MIC MAIN/SUB (¼")	-50 dBV/-32,0 dBV/3,3 kΩ
PHONO 1 - 3 (Cinch)	-46 dBV/-22,4 dBV/47 kΩ
LINE 1 - 5 (Cinch)	-10 dBV/+11,6 dBV/47 kΩ

Nominaler Ausgangspegel/maximaler Ausgangspegel/Ausgangsimpedanz:

MASTER OUT (¼", unsymmetriert)	0 dBV/+11,4 dBV/10 kΩ
SUB MASTER OUT (¼", unsymm.)	0 dBV/+11,4 dBV/10 kΩ
MASTER 2 (Cinch)	0 dBV/+11,4 dBV/10 kΩ
SEND OUT (Cinch)	-10 dBV/+11,4 dBV/10 kΩ
HEADPHONES (¼")	-/-/8...600 Ω (130 mW@47 Ω Last)

Isolator:

HI	-8 ...+4 dB@10 kHz
MID	-8 ...+4 dB@1 kHz
LOW	-8 ...+4 dB@80 Hz

Frequenzgang:

MIC:	30 Hz ~ 20 kHz, ±3 dB
LINE:	20 Hz ~ 20 kHz, ±1 dB

Rauschspannungsabstand:

MIC:	>60 dB
LINE:	>75 dB

Übersprechen (Crossfader):

>65 dB

Übersprechen (Kanalzug):

>75 dB

Stromversorgung:

Netzteil (AC-12 V)

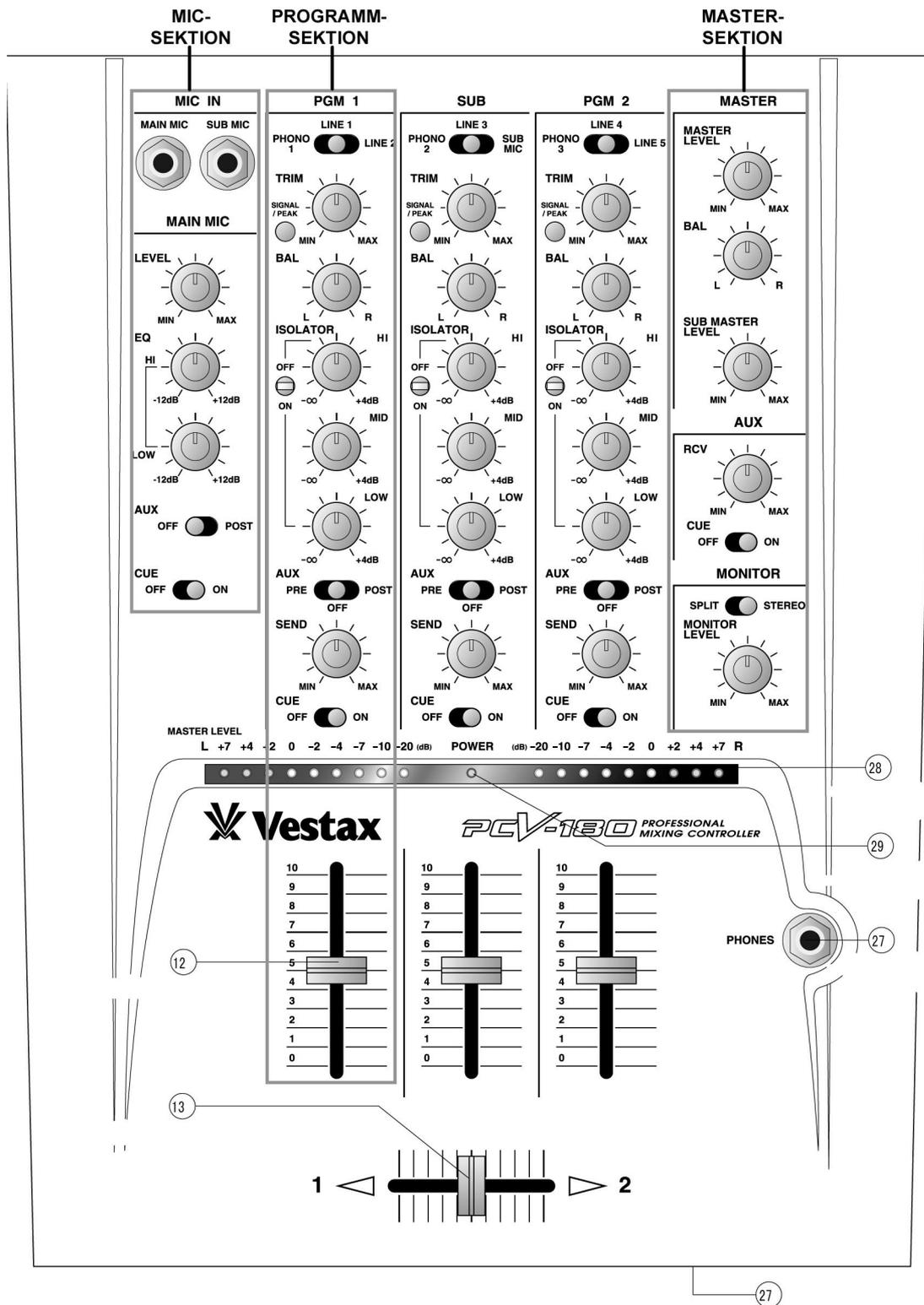
Abmessungen (B x H x T):

330 x 90 x 406 mm

Gewicht:

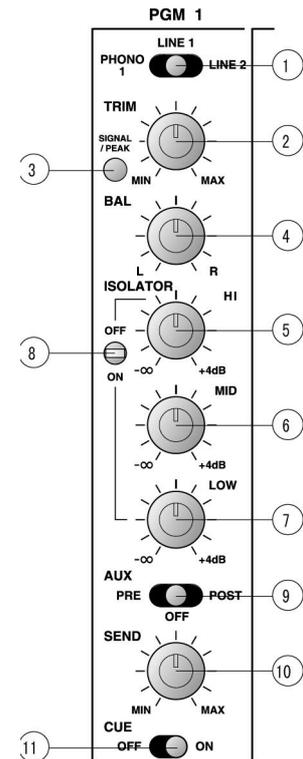
3,5 kg

## BEDIENELEMENTE UND FUNKTIONEN



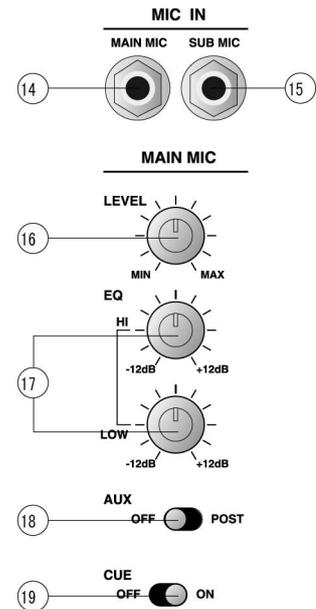
## PROGRAMM-SEKTION

1. **Eingangswahlschalter**  
Wählen Sie mit diesem Schalter die Klangquelle für den jeweiligen Kanal aus (2 x LINE, 1 x PHONO).
2. **TRIM-Regler**  
Mit diesem Regler bestimmen Sie den Eingangspegel des Kanals. Stellen Sie den Kanalfader auf etwa 7 bis 8 und stellen Sie dann den TRIM-Regler so ein, dass ein ausreichend lautes Signal anliegt, das aber nicht übersteuert.
3. **Übersteuerungsanzeige**  
Leuchtet auf, wenn der anliegende Signalpegel zu hoch ist.
4. **BAL-Regler**  
Mit diesem Regler bestimmen Sie die Stereobalance für das jeweilige Programm. Sie können damit ein verschobenes Stereoverhältnis wieder ausgleichen. Je weiter Sie diesen Regler nach rechts drehen, desto lauter wird das Signal des rechten Stereokanals. Wenn Sie dagegen den Regler nach links drehen, wird der linke Kanal lauter.
5. **ISOLATOR — HI-Regler**  
Hiermit stellen Sie die hohen Frequenzen des Programmkanals ein.
6. **ISOLATOR — MID-Regler**  
Hiermit stellen Sie die Mittenfrequenzen des Programmkanals ein.
7. **ISOLATOR — LOW-Regler**  
Hiermit stellen Sie die Bassfrequenzen des Programmkanals ein.
8. **ISOLATOR ON/OFF-Schalter**  
Wenn dieser Schalter auf „OFF“ steht, wird das Signal ungeachtet der Einstellungen der ISOLATOR-Regler unbearbeitet ausgegeben.
9. **AUX-Schalter**  
Dieser Schalter ermöglicht das Routing des jeweiligen Programmkanals auf den AUX-Weg. Unterschiedliches Routing des Effektsignals ist durch die verschiedenen Schalterpositionen möglich:  
PRE: Das Signal wird nach dem Isolator, aber vor dem Kanalfader abgegriffen und auf den AUX-Weg gelegt.  
POST: Das Signal wird nach dem Kanalfader abgegriffen und auf den AUX-Weg gelegt.  
OFF: Es wird kein Signal auf den AUX-Weg gelegt.
10. **SEND-Regler**  
Hiermit stellen Sie den Pegel des Signals ein, welches auf den AUX-Weg geroutet wird.
11. **CUE-Schalter**  
Wenn dieser Schalter in der Stellung „ON“ steht, wird das Signal des Kanals zu Vorhörzwecken auf den Kopfhörer gelegt.
12. **Kanalfader**  
Mit diesem Fader legen Sie die Lautstärke des Eingangssignals für den Kanal fest (empfohlene Einstellung: 7 - 8). Sie können bei Beschädigung oder Verschleiß den Fader leicht ersetzen. Ersetzen Sie ihn nur durch einen IF-180-Fader. Wenn Sie statt der 60-mm-Fader lieber 45-mm-Fader verwenden wollen, können Sie die Kanalfader durch Fader des Typs IF-37PCV ersetzen. Weitere Informationen finden Sie unter der Überschrift »Kanalfader austauschen«.
13. **Crossfader**  
Wenn Sie die Eingangspegel für die Kanäle PGM 1 und PGM 2 korrekt gesetzt haben, ist das Signal von PGM 1 zu hören, wenn dieser Fader am linken Anschlag steht. Wenn der Fader am rechten Anschlag steht, ist das Signal von PGM 2 zu hören. Sie können mit dem Fader zwischen beiden Programmen überblenden. Der Fader lässt sich bei Auftreten von Verschleißerscheinungen leicht auswechseln (siehe Abschnitt »Crossfader austauschen«). Ersetzen Sie ihn nur durch einen CF-PCV-Fader.



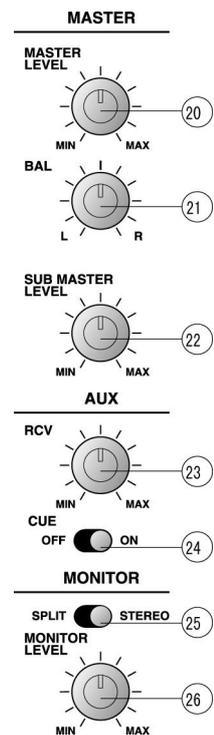
## MIC-SEKTION

14. **MAIN MIC-Eingang (¼"-Klinke)**  
Eingangsanschluss für das Hauptmikrofon
15. **SUB MIC-Eingang (¼"-Klinke)**  
Eingangsanschluss für das Nebenmikrofon
16. **MAIN MIC LEVEL-Regler**  
Stellt die Lautstärke des Hauptmikrofons ein.
17. **Mikrofonequalizer (HI- und LOW-Regler)**  
Mit diesen Reglern können Sie die hohen und tiefen Frequenzen der Mikrofon-signale (MAIN, SUB) wahlweise anheben oder absenken.
18. **AUX-Schalter**  
Wenn der Schalter die Einstellung POST hat, wird das Signal des Hauptmikro-fons auf den AUX-Weg geroutet.
19. **CUE-Schalter**  
Mit diesem Schalter können Sie das Mikrofonsignal auf den Monitorweg legen und dann über den Kopfhörer abhören.

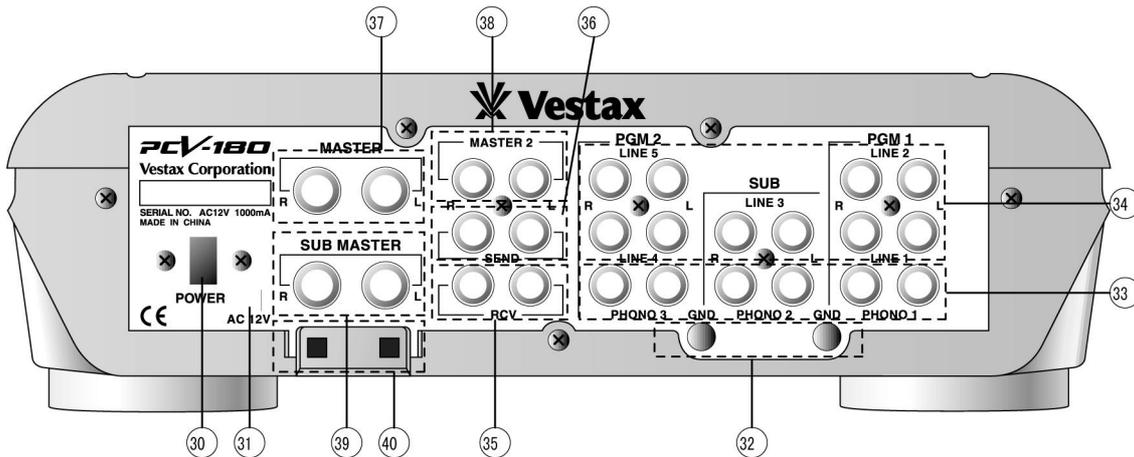


## MASTER SECTION

20. **MASTER LEVEL-Regler**  
Mit diesem Regler stellen Sie den Pegel des Summensignals ein.
21. **BAL-Regler**  
Mit diesem Regler stellen Sie die Stereobalance zwischen dem linken und dem rechten Kanal des Summensignals ein.
22. **SUB MASTER LEVEL-Regler**  
Stellt den Pegel des SUB MASTER-Ausgangs auf der Rückseite ein.
23. **AUX RCV-Regler**  
Stellt den Pegel des AUX RCV-Eingangs ein.
24. **EFFECT CUE-Schalter**  
Wenn dieser Schalter in der Position „ON“ steht, liegt das Effektsignal auf dem Monitorweg und kann abgehört werden.
25. **SPLIT/STEREO-Schalter**  
Wenn dieser Schalter in der Stellung »SPLIT« steht, liegt das Summensignal auf der rechten Muschel des Kopfhörers, das mit den CUE-Schaltern gewählte Monitorsignal auf der linken Muschel. Dadurch ist ein gleichzeitiges Abhören beider Signale möglich, was z. B. den Tempoabgleich erheblich vereinfacht. In der Stellung »STEREO« hingegen wird nicht das Summensignal, sondern nur das mit den CUE-Schaltern gewählte Monitorsignal über beide Kopfhörer-muscheln wiedergegeben,
26. **MONITOR LEVEL-Regler**  
Mit diesem Regler bestimmen Sie die Lautstärke des Kopfhörersignals.
27. **HEADPHONE-Anschluss**  
Schließen Sie an diese Buchse einen Stereokopfhörer mit einer Impedanz zwischen 8 und 600 Ω an.
28. **Ausgangspegelanzeige**  
Diese LED-Kette zeigt den Pegel der Ausgänge an.
29. **Netzanzeige**  
Leuchtet, wenn der Netzschalter eingeschaltet ist.



## RÜCKSEITE



30. **Netzschalter**  
Wenn dieser Schalter in der Stellung „ON“ ist, ist das Gerät eingeschaltet.
31. **Netzteilanschluss**  
Schließen Sie hier das Netzteil VESTAX AC-12A an (12 VAC, 1000 mA).
32. **GND-Anschlüsse**  
Verbinden Sie diese Anschlüsse mit den Erdungskabeln Ihrer Plattenspieler.
33. **PHONO-Eingänge (Cinch)**  
Schließen Sie an diese Anschlüsse Ihre Plattenspieler an. Verwenden Sie ausschließlich Plattenspieler mit MM-Abnahmesystemen. Das Signal wird den Programmkanälen zugeführt, wenn mit dem Eingangswahlschalter PHONO gewählt wurde.
34. **LINE-Eingänge (Cinch)**  
Schließen Sie hier Klangquellen mit Line-Pegel (–10 dB oder 0 dB) wie z. B. CD-Spieler, Tapedecks, DAT-Recorder etc. an. Das Signal wird den Programmkanälen zugeführt, wenn mit dem Eingangswahlschalter LINE gewählt wurde.
35. **AUX RECEIVE-Anschluss**  
Verbinden Sie diese Buchsen mit den Audioausgängen eines externen Effektgerätes.
36. **AUX SEND-Anschluss**  
Verbinden Sie diese Buchsen mit den Audioeingängen eines externen Effektgerätes (z. B. ein Hallgerät oder ein grafischer Equalizer).
37. **MASTER-Ausgänge**  
Schließen Sie hier Ihre Verstärkerendstufe an.
38. **MASTER 2-Ausgänge**  
Hierbei handelt es sich um unsymmetrierte Cinchanschlüsse. An ihnen liegt das gleiche Signal an wie an den MASTER-Ausgängen.
39. **SUB MASTER-Ausgänge**  
Schließen Sie hier eine Verstärkerendstufe zur Beschallung des DJ-Stands, einer separaten Beschallungszone, des Eingangsbereichs usw. an.
40. **Kabelsicherung**  
Schieben Sie das Kabel des Netzteils durch diese Halterung, um unbeabsichtigtes Abziehen zu verhindern.

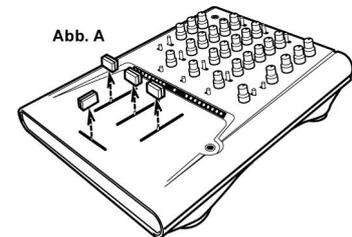
## AUSTAUSCH DER FADER

### KANALFADER AUSTAUSCHEN

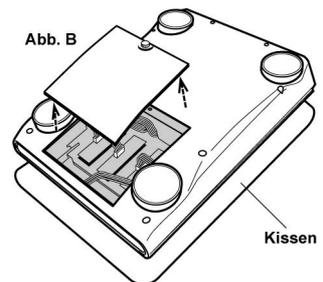
#### EINBAU DES TYPIS IF-180

1. Entfernen Sie die Faderaufsätze (Abb. A).

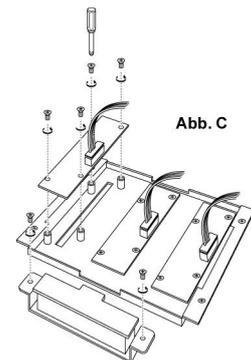
**Hinweis:** Wenn Sie das Gerät auf die Oberseite legen, können die Bedienelemente in das Gerät gedrückt werden und interne Komponenten beschädigen. Legen Sie deswegen ein Kissen, eine Schaumgummimatte etc. auf die Auflagefläche und legen Sie darauf das umgedrehte Gerät ab.



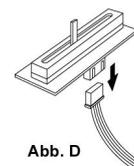
2. Entfernen Sie die Abdeckung auf der Unterseite (Abb. B).



3. Entfernen Sie die vier Schrauben, mit denen die Kanalfadereinheit befestigt ist, und ziehen Sie den Fader aus seiner Position (Abb. C).



4. Entfernen Sie vorsichtig den Multikabel-Anschluss von der Fadereinheit (Abb. D).



5. Verbinden Sie den Anschluss mit der neuen Fadereinheit.
6. Legen Sie die neue Fadereinheit in das Gehäuse und drehen Sie die Schrauben wieder ein.

### EINBAU DES TYPIS IF-37PCV

1. Entfernen Sie den Kanalfader wie oben beschrieben (Schritte 1 - 5).
2. Entfernen Sie die vier Schrauben, mit denen die Kanalfadereinheit befestigt ist (Abb. E).
3. Entfernen Sie Aufsatz und Blende des neuen Faders vom Typ IF-37PCV (Abb. F).
4. Setzen Sie den Fader ohne Blende und Aufsatz ein und schrauben Sie ihn mit den Originalschrauben fest (Abb. G).
5. Setzen Sie die Fadereinheit vorsichtig wieder ein und befestigen Sie sie mit den Schrauben.

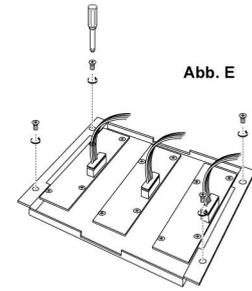


Abb. E

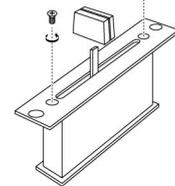


Abb. F

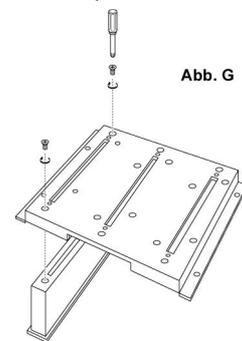


Abb. G

### CROSSFADER AUSTAUSCHEN

#### EINBAU DES TYPIS CF-PCV

1. Entfernen Sie die Faderaufsätze (Abb. A).
2. Entfernen Sie die Abdeckung auf der Unterseite (Abb. B).
3. Lösen Sie die beiden Schrauben, mit denen die Crossfadereinheit befestigt ist, und ziehen Sie den Fader aus seiner Position (Abb. C).
4. Entfernen Sie vorsichtig den Multikabel-Anschluss von der Fadereinheit (Abb. D).
5. Lösen Sie die Schrauben, mit denen die Crossfaderblende befestigt ist (Abb. H).
6. Entfernen Sie Aufsatz und Blende des neuen Faders vom Typ CF-PCV (Abb. F).
- Hinweis:** Stellen Sie den Schalter in die Position »PCV« (Stellung 1).
7. Befestigen Sie den Crossfader ohne Blende und Aufsatz mit den Originalschrauben. Zur Befestigung werden nur zwei Schrauben benötigt (Abb. I).
8. Setzen Sie die Fadereinheit vorsichtig wieder ein und befestigen Sie sie mit den Schrauben.

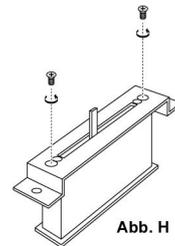


Abb. H

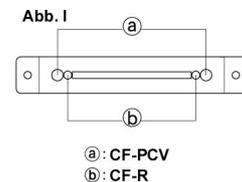


Abb. I

Ⓐ : CF-PCV  
Ⓑ : CF-R

#### EINBAU DES TYPIS CF-R

1. Entfernen Sie den Kanalfader wie oben beschrieben (Schritte 1 - 5).
2. Entfernen Sie Aufsatz und Blende des neuen Faders vom Typ CF-R (Abb. F).
3. Befestigen Sie den Crossfader ohne Blende und Aufsatz mit den Originalschrauben. Zur Befestigung werden nur zwei Schrauben benötigt (Abb. I).
4. Setzen Sie den Multikabel-Anschluss auf die neue Fadereinheit.
5. Setzen Sie die Fadereinheit vorsichtig wieder ein und befestigen Sie sie mit den Schrauben.

## ANSCHLUSSVERBINDUNGEN

